



Blühstreifen-Erfolg dank Maschinenring Rosenheim

Beitrag

Schon bevor in Bayern das sogenannte "Bienen-Volksbegehren" startete, gab es bei den Verantwortlichen des Maschinen- und Betriebshilfsring (MR) Rosenheim Planungen für eine "Blühstreifen-Aktion 2019". Ziel war es, gemeinsam mit den Landwirten einen Teil dazu beizutragen, die Artenvielfalt voranzutreiben. Den Aufwand der Landwirte durch Sammel-Anmeldung so gering und die Beteiligung so hoch wie möglich zu schaffen, das war ein weiteres Anliegen.

Inzwischen ist die Gemeinschaftsaktion erfolgreich abgeschlossen, insgesamt wurden auf einer Länge von über 20 Kilometer Blühstreifen mit einer Breite von drei Metern angelegt. Über 20 Arten, unter anderem Sonnenblumen, Phacelia, Ringelblumen, Borretsch und verschiedene Kleearten sind Bestandteil der Blühmischung. Entscheidend für das Mitmachen von vielen Landwirten war, dass für sie der Arbeitsaufwand und die Kostenbeteiligungen gering waren. Der MR kümmerte sich um die Saatgut-Bestellung und um die Sätechnik, das Raiffeisen-Lagerhaus und Agrardirektor Christian Bürger von der VR-Bank konnten als Sponsor für das Saatgut gewonnen werden. Aus den Mitgliederreihen des MR stellte sich Georg Dinzenhofer aus Prutting zur Verfügung, er bündelte im Landkreis die Touren und legte die Blühstreifen an. "Zusätzlich haben sich manche Landwirte selbst zusammengeschlossen und Blühstreifen angebaut, zum Teil auch in guter Abstimmung mit den Jägern" – so MR-Geschäftsführer Florian Hötzelsperger, der noch ergänzend sagte: "Die Blühstreifen entstanden in Maiskulturen oder auch in heimischen Sojaflächen neben öffentlichen Straßen und Radwegen, an Waldrändern, in der Nähe von Bienenhäusern und entlang von Gewässern. Sie tragen somit nicht nur zum Erhalt der Artenvielfalt und Insekten bei, sondern dienen auch für Wild, Vögel und zum zusätzlichen Schutz unserer Gewässer durch Pufferwirkung". Vom heurigen Erfolg der erstmaligen Aktion überzeugten sich dieser Spätsommertage mitten im blühenden Feld Agrardirektor Christian Bürger von der Volksbank-Raiffeisenbank, Bezirksrat Sebastian Friesinger als Vorsitzender vom Verein für Regionalentwicklung im Raum Rosenheim und Koordinator vom Rosenheimer Bauernherbst, Georg Dinzenhofer, der die Blühstreifen anlegte und MR-Geschäftsführer Florian Hötzelsperger. Dessen Resümee nach der jüngsten Zusammenkunft lautete: "Wir planen die Aktion im nächsten Jahr wieder, wollen sie noch weiter ausbauen und freuen uns über rege Beteiligung".

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke von der Blühstreifen-Aktion des MR Rosenheim



- Von links: Florian Hötzelsperger, Christian Bürger, Sebastian Friesinger und Georg Dinzenhofer (im Hintergrund die Bienenhäuser der Imkerei Sandbichler)
- MR-Geschäftsführer Florian Hötzelsperger mit Georg Dinzenhofer (li.)

Nähere Informationen: Maschinen- und Betriebshilfering Rosenheim e.V., Telefon 08031-40073-0 und www.mr-rosenheim.de









Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Rosenheim